

An alle Einsender

Labormedizin | Mikrobiologie |
Pathologie

Dr. med. Ines Vogler
Fachärztin für Laboratoriumsmedizin,
Bluttransfusionswesen
Ärztliche Leitung

Tel: 0331.241 -37085
Fax: 0331.241 -37000
E-Mail: info@laborpotsdam.de

www.evb-gesundheit.de/laborpotsdam

Potsdam, den 15.04.2024

Erweiterung des Testsystems PFA-100- Nachweis der Wirkung von ADP-Rezeptor-Inhibitoren

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir können Ihnen ab sofort den Nachweis der Wirkung von ADP-Rezeptor-Inhibitoren durch die Anwendung einer speziellen Kassette am PFA 200 anbieten.

Das Testsystem beruht darauf, dass eine antikoagulierte Probe durch eine mit ADP, Kalzium und Prostaglandine beschichtete Kapillare geleitet wird. Die Thrombozyten werden entsprechenden Scherkräften ausgesetzt. Dadurch kommt es zur Aktivierung der Thrombozyten und zum Verschluss der Kapillare. Die Zeit bis zum Verschluss der Kapillaröffnung (Closure Time = CT) wird gemessen. Die CT ist ein Indikator für die Thrombozytenfunktion in der untersuchten Probe.

Bewertung der Ergebnisse erfolgt anhand eines Cut-Off-Wertes:

Wert < 106s = Nonresponder

Wert > 106s = Responder

Die Anforderung finden Sie in Soarian unter Spezialanforderung II-Gerinnung.

Als Material benötigen wir ein **blaues Citrat-Röhrchen** (3,8% Natriumzitrat).

Um eine Untersuchung durchführen zu können, müssen folgende Voraussetzungen vorliegen:

- 1. Thrombozytenzahl > 100.000/ μ l**
- 2. Hämatokrit > 29%**

Ansonsten ist eine Untersuchung nicht möglich.

Auch Mikrothromben können zum Abbruch der Analyse führen. Deshalb ist es wichtig, dass das Röhrchen bis zum Eichstrich gefüllt ist und nach der Abnahme leicht mehrmals geschwenkt wird.

Patienten mit vererbten Störungen der Primärenhämostase wie dem von-Willebrand-Syndrom, Glanzmann-Thrombasthenie und dem Bernard Soulier-Syndrom können mit dieser Kassette nicht untersucht werden.

Die Ergebnisse sollten immer in Verbindung mit der Anamnese, dem klinischen Bild und anderen Laborbefunden bewertet werden.

Wenn die Ergebnisse nicht mit der klinischen Beurteilung übereinstimmen, sollten zusätzliche Tests durchgeführt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Laborteam